

Heuballenpresse fängt Feuer: Stoppelfeld in Flammen

60 Feuerwehrkräfte bekämpften einen **Brand bei Meerdorf** – Schaden von rund 100.000 Euro

Mödesse. Mit rund 60 Kräften sind vergangenes Wochenende mehrere Feuerwehren aus dem Kreis Peine zu einem Feld zwischen Mödesse und Meerdorf geeilt: Dort hatte gegen 16.05 Uhr eine Rundballenpresse Feuer gefangen.

Unterhalb eines Windrades war die Maschine in Brand geraten. Das Feuer hatte sich auf das trockene Stoppelfeld ausgebreitet – bei großer Hitze und anhaltender Trockenheit besonders gefährlich. Rund 60 Feuerwehrleute waren vor Ort und bekämpften die Flammen. Die Kreisstraße 62 wurde gesperrt.

„Das Feuer konnte zügig gelöscht werden“, sagte eine Sprecherin der Peiner Polizei. So



Zwischen Mödesse und Meerdorf hat am Samstagnachmittag eine Heuballenmaschine Feuer gefangen.

FOTO: RALF BÜCHLER

konnte ein Ausbreiten der Flammen auf die angrenzenden Felder verhindert werden. Auch das unmittelbar an der Ballenpresse befindliche Windrad konnte geschützt werden. Lediglich eine dicke Rauchwolke, die über die Felder zog, zeugte

von dem Feuer.

„Zwei Landwirte unterstützen mit Scheibeneggen, und es konnte mittels Wärmebildkameras am Boden und an einer Drohne die Temperatur an den gelöschten Brandherden nachkontrolliert werden“, so Eileen

Selle, Pressesprecherin der freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Edemissen. Während der Brandbekämpfung unterstützte die Drohnengruppe bei der Erkundung, um mögliche weitere Brände zu entdecken.

Im Einsatz waren Feuerweh-

ren der Ortschaften Mödesse, Blumenhagen, Edemissen, Wipshausen, Stederdorf, die Fachgruppe Drohne, der Abschnittsleiter Ost, der stellvertretende Gemeindebrandmeister, der Meerdorfer Ortsbrandmeister sowie ein Funkstreifenwagen der Landespolizei. Der ebenfalls alarmierte Einsatzleitwagen und das Tanklöschfahrzeug 4000 der Peiner Kernstadtwehr mussten nicht ausrücken.

Nach anderthalb Stunden war der Einsatz beendet und die gesperrte Kreisstraße 62 konnte wieder freigegeben werden. Als Brandursache geht die Peiner Polizei von einem technischen Defekt aus. Die Schadenshöhe beläuft sich nach ersten Schätzungen auf etwa 100.000 Euro.

AnzeigenSpezial



Schützenfest in Edemissen

22. bis 24. Juli 2023



Bauelemente Grabenstein UG&Co.KG

CHRISTOF GRABENSTEIN
Tischlerarbeiten aller Art

HOLZ & KUNSTSTOFFFENSTER
HAUS- & ZIMMERTÜREN
LAMINAT & PARKETT
ROLLLADEN & MARKISEN
TREPPEN ALLER ART

Peiner Str. 6 • 31234 Edemissen • Tel. 05176/588
christof.grabenstein@gmx.de

Wir wünschen ganz viel Spaß beim Schützenfest in Edemissen

HAGE Bauelemente

Rolläden
Markisen
Fenster
Haus-Türen

über 40 Jahre in Peine

HAGE Bauelemente Inh. Kirsten Kassel
Senator-Voges-Straße 16 • 31224 Peine • Telefon (0 51 71) 67 22

Eine Sonderveröffentlichung von Hallo Wochenende

hallo wochenende

Geselliges Beisammensein mit Traditionen

Erstmals begeistert ein **Kinderprogramm** die Schützenfest-Gäste

Edemissen. Miteinander Seite an Seite feiern: Hand in Hand stellen die Junggesellschaft Edemissen und das Bürgercorps sowie weitere Helfer das Schützenfest von Freitag, 21. Juli, bis Montag, 24. Juli, auf die Beine. „Unser Schützenfest führt traditionell die Menschen zusammen“, setzen Henrik von Werder, Vorsitzender der Junggesellschaft, und das Organisations-

team auf ein geselliges Beisammensein.

„Unser Schützenfest bietet Jung und Alt ein unterhaltsames Programm“, hebt Tobias Sturm, Vorsitzender des Bürgercorps, das generationenübergreifende Zusammensein hervor. Neu in diesem Jahr: Erstmals startet ein kunterbuntes Kinderprogramm am Samstag, 22. Juli. „Wir möchten

auch den Kleinen spannende Unterhaltung bieten und unseren Festplatz verstärkt mit Leben füllen“, nennt Henrik von Werder den Hintergrund der Premiere.

Ein weiteres Highlight: der Festumzug am Sonntag, 23. Juli. „Wir bitten um rege Beteiligung und das Schmücken der Häuser“, hofft er auf eine tatkräftige Unterstützung der Dorfgemeinschaft.



Aufs Schützenfest freuen sich auch die Königinnen und Könige des vergangenen Jahres.

FOTO: PRIVAT